

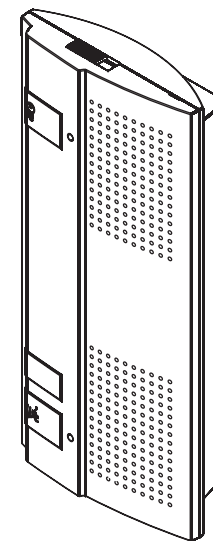
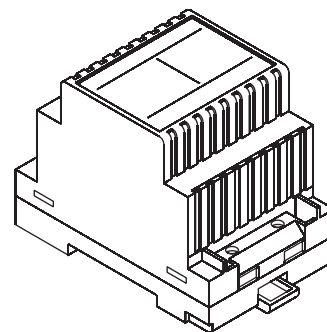
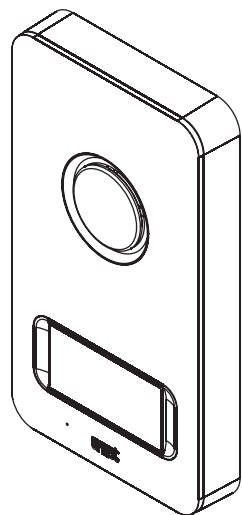


**Mod.
1122**

DS 1122-004A

LBT 8574

**KIT AUDIO MONOFAMILIARE VIVAVOCE
HANDS-FREE ONE-FAMILY AUDIO KIT
KIT AUDIO MONO-FAMILLE MAINS-LIBRES
KIT AUDIO MONOFAMILIAR MANOS LIBRES
AUDIO-FREISPRECH-KIT FÜR EINFAMILIENHÄUSER**



DEUTSCH

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Das Gegensprechanlage-Kit für Einfamilienhäuser zeichnet sich durch die mühelose Installation dank der Verwendung von nur zwei Drähten zum Verbinden des Netzteils mit der Gegensprechanlage und der Rufeinheit aus. Die Merkmale des Systems sind die Folgenden:

System

- Möglichkeit bis zu 5 parallel angerufene Gegensprechanlagen (1 "Master" und 4 "Slave") zu verwalten;
- Keine lokale Versorgung der Rufeinheiten oder "Slave"-Innenstellen erforderlich.
- Freie Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs für die gesamte Dauer der Tastenbetätigung auf der Gegensprechanlage
- Aktivierung eines potentialfreien Schließkontakts zur Steuerung von elektrischen Lasten oder zur Aktivierung der Elektroverriegelung der Einfahrt.
- Sprechzeit von drei Minuten zwischen Rufeinheit und Gegensprechanlage;
- Alle Vorrichtungen entsprechen der EG-Richtlinie bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit und der Niederspannungs-Richtlinie;
- Das System ist innen vor elektromagnetischen Störungen statischen und impulsiven Typs geschützt.







Rufeinheit





- Rufeinheit mit Fronttafel aus Aluminium (IP44), widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse;
- Namensschild mit Hintergrundbeleuchtung in weißer Farbe.
- Bestätigung der Rufweiterleitung durch Ausschalten der Leds der Hintergrundbeleuchtung der Namensschilder;
- Auslegung für den Anschluss von zwei Hausflurtasten zur Aktivierung der Elektroverriegelungen.

Wohnungseinheit








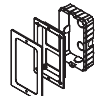
- Innenstellen von Sprechanlagen mit Gespräch des Typs Half-Duplex;
- Spezielle Tasten für die Aktivierung des Gesprächs, der Bedienung der Elektroverriegelung des Eingangs und die Aktivierung des Türöffners der Einfahrt.
- Freihand-Kommunikationsmodus oder durch Tastenbetätigung:
 - Freihandfunktion: Durch Betätigen der Gesprächstaste wird die Unterhaltung aktiviert, und durch ein zweites Drücken wird es deaktiviert;
 - Tastenbetätigung: Für ein Gespräch mit der Rufeinheit muss die Gesprächstaste gedrückt gehalten werden. Beim Loslassen wird das Gespräch unterbrochen;
- 5 vom Teilnehmer auswählbare Rufmelodien;
- Ruflautstärke einstellbar; kann auch komplett abgestellt werden (Mute-Funktion);
- Möglichkeit an jede Gegensprechanlage ein Zusatzläutwerk anzuschließen;
- Auslegung für den Anschluss eines Sensors für die Signalisierung der offenen Tür;
- Anzeige-Led des Gesprächsstatus (blau) und bei offenen Tür (rot).

ZUSAMMENSETZUNG DES KITS

Beschreibung		N°	ID	
Rufeinheit (A)	Tastenfeld Mod.Mikra	1		A1
	Schrauben zur Befestigung an der Wand	4		A2
	Dübel für die Befestigung an der Wand Ø 5mm	4		A3
	Schraubenziehereinsätze	1		A4
	Namensschild	1		A5
	Verschlusschraube für die Vorderseite	1		A6

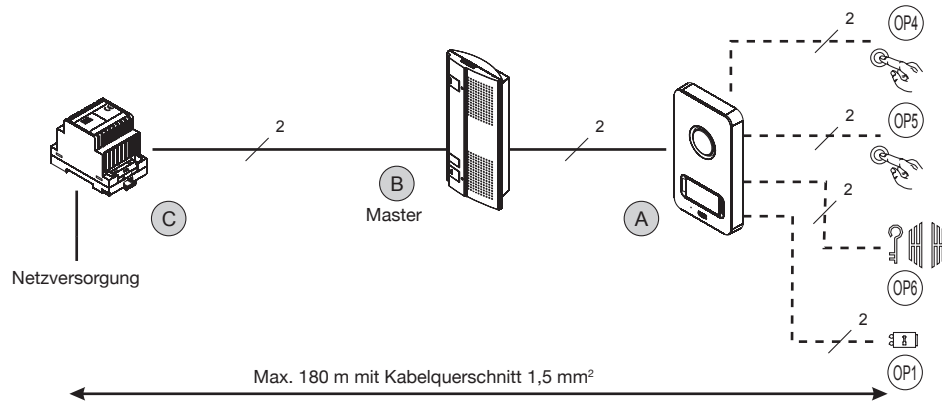
Wohnungseinheit (B)	Gegensprechanlage Mod. Utopia "Master"	1		B1
	Schrauben zur Befestigung am Einbaugehäuse	2		B2
	Dübel für die Befestigung an der Wand Ø 6mm	2		B3
Netzteil (C)	Transformator	1		C

ZUSÄTZLICHE VORRICHTUNGEN

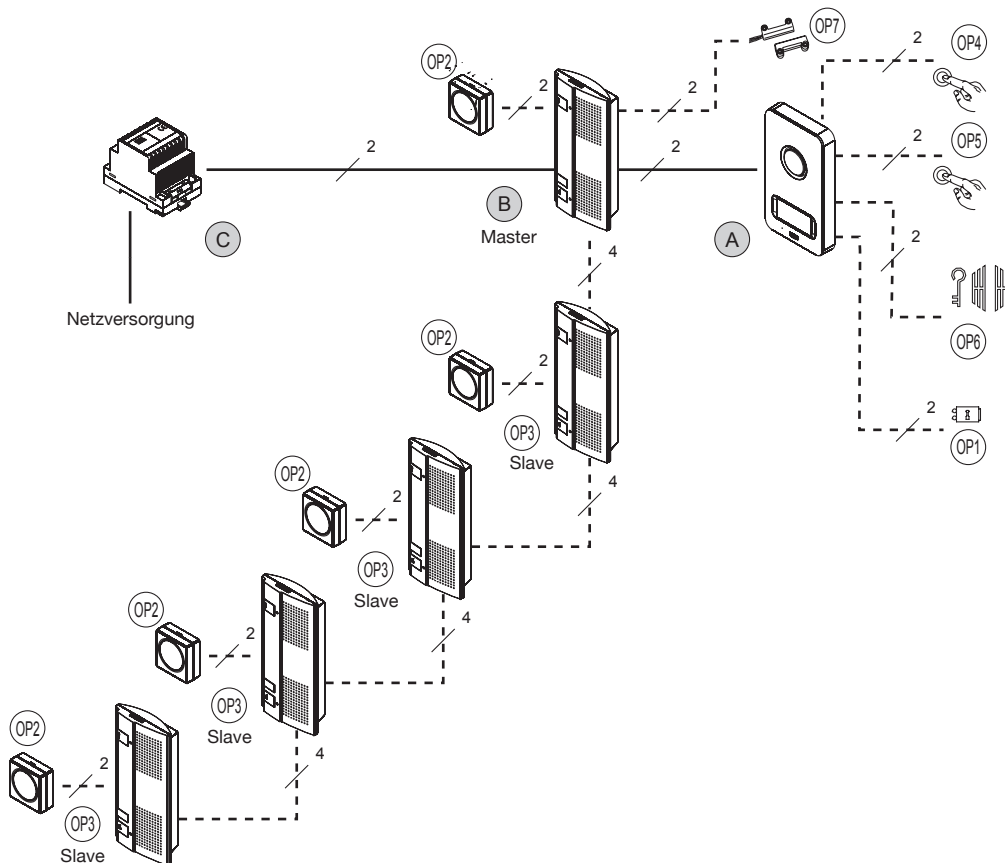
Beschreibung		N° max (Bei eventueller Maximalkonfiguration der Anlage)	ID	
Elektroverriegelung (12V max. 15VA)		1		OP1
Zusatzläutwerk	Karte 9854/41	5 (Eine für jede Wohnungseinheit)		OP2
Zusätzliche "Slave"-Gegensprechanlagen	Karte 1122/62	4		OP3
Hausflurtaste zur Bedienung der Elektroverriegelung des Eingangs		1		OP4
Hausflurtaste zur Bedienung des Türöffners der Einfahrt		1		OP5
Vorrichtung zur Türöffneraktivierung der Einfahrt (max. schaltbarer Strom: 1A @ 30V)		1		OP6
Tür-offen-Sensor (NA bei geschlossener Tür)		1		OP7
Einbaugehäuse für Tastenfeld Mod. Mikra	Karte 1122/60	1		OP8

ANSCHLUSS-BLOCKSCHEMA

BASISANLAGE



ANLAGE BEI MAXIMALKONFIGURATION



ABSTÄNDE ZWISCHEN DEN VORRICHTUNGEN

Abschnitt	Kabelquerschnitt			
	0,5 mm ²	0,75 mm ²	1 mm ²	1,5 mm ²
C - OP1	60 m	90 m	120 m	180 m
A - OP4	60 m	90 m	120 m	180 m
A - OP5	60 m	90 m	120 m	180 m
B - am weitesten entferntes OP3	90 m	120 m	250 m	320 m
B - OP2	60 m	90 m	120 m	180 m
OP3 - OP2	60 m	90 m	120 m	180 m

Die Anlage kann mit den folgenden Multikabeln betrieben werden:

- Multikabel-Durchmesser 0,6 mm (0,26 mm²)

Bei Parallelschaltung zweier Kabel für jede Leitung, kann der Kabeldurchmesser von 0,6 mm mit einem Kabelquerschnitt von 0,5 mm² verglichen werden.

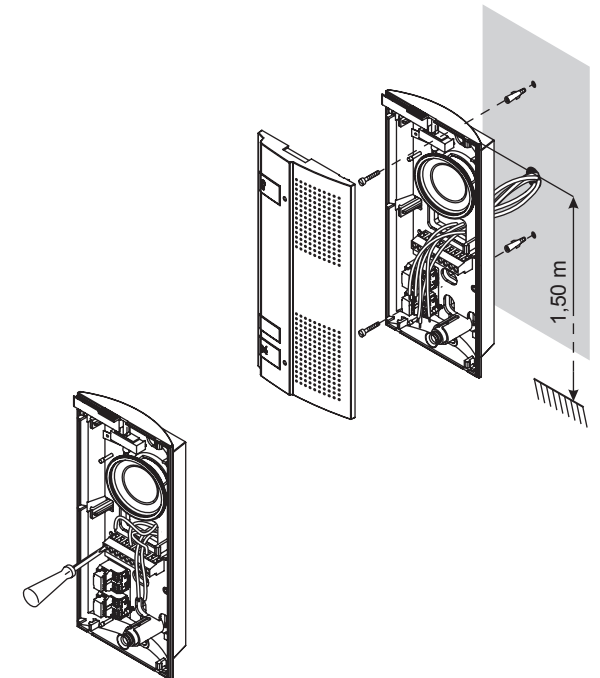
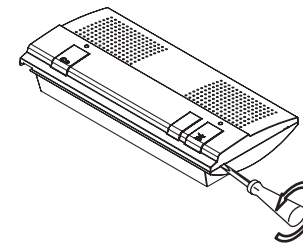
Bei Parallelschaltung von 4 Kabeln für jede Leitung, kann der Kabeldurchmesser von 0,6 mm mit einem Kabelquerschnitt von 1 mm² verglichen werden.

- Multikabel-Durchmesser 0,8 mm (0,5 mm²)

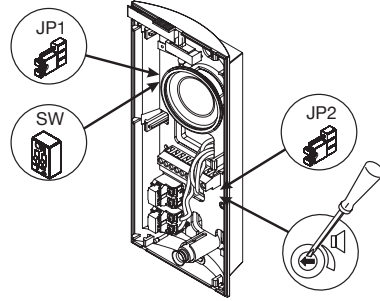
Bei Parallelschaltung zweier Kabel für jede Leitung, kann der Kabeldurchmesser von 0,8 mm mit einem Kabelquerschnitt von 1 mm² verglichen werden.

Bei Parallelschaltung von 4 Kabeln für jede Leitung, kann der Kabeldurchmesser von 0,8 mm mit einem Kabelquerschnitt von 1,5 mm² verglichen werden.

INSTALLATION DER GEGENSPRECHANLAGE



KONFIGURATION DER GEGENSPRECHANLAGE



Die Gegensprechanlage kann über die beiden Jumper JP1 und JP2 als Master oder Slave konfiguriert werden.

	JP1	JP2
Master (Standard)	Pos. "P"	Pos. "P"
Slave	Pos. "S"	Pos. "S"

Beide Jumper müssen sich in der gleichen Position befinden.

Die Dip-Schalter hingegen haben die folgenden Funktionen:

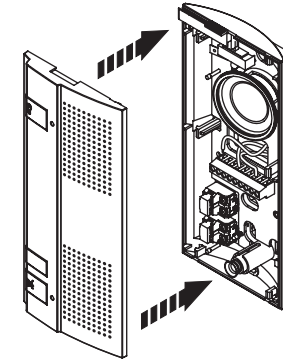
Dip-Schalter Nr. 1		<u>Freihandfunktion</u> : Durch Betätigen der Taste wird das Gespräch aktiviert. Durch ein zweites Betätigen wird das Gespräch deaktiviert (Standardeinstellung)
		<u>Taste gedrückt halten</u> : Die Taste muss während des gesamten Gesprächs gedrückt gehalten werden. Beim Loslassen wird das Gespräch unterbrochen;
Dip-Schalter Nr. 2		Sofortige Aktivierung des Ruftons (Standard)
		Verzögerte Aktivierung des Ruftons

Bei einer Installation von mehreren zusätzlichen Gegensprechanlagen sollte Dip-Schalter Nr. 2 zwischen den Gegensprechanlagen abwechselnd eingestellt werden (erste Sprechanlage EIN, zweite Gegensprechanlage AUS, dritte AN usw.).

BESCHREIBUNG DER KLEMMEN

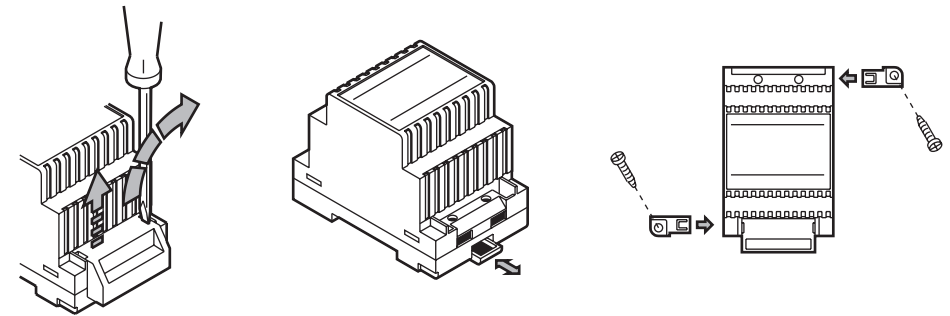
- 0** Erdungsklemme für die Rufeinheit
- 0/K** Erdungsklemme für Zusatzläutwerke und/oder "Slave"-Gegensprechanlage
- Z** Ausgang für Zusatzläutwerke
- S** Ausgang für die Versorgung der "Slave"-Gegensprechanlage
- ~ 0** Erdungsklemme der Stromversorgung
- ~/+** Versorgung 12Vca
- AP** Eingang der Tür-offen-Meldung
- L** Anschlussleitung der Rufeinheit
- L1** Anschlussleitung der "Slave"-Gegensprechanlage

ABSCHLUSS DER INSTALLATION

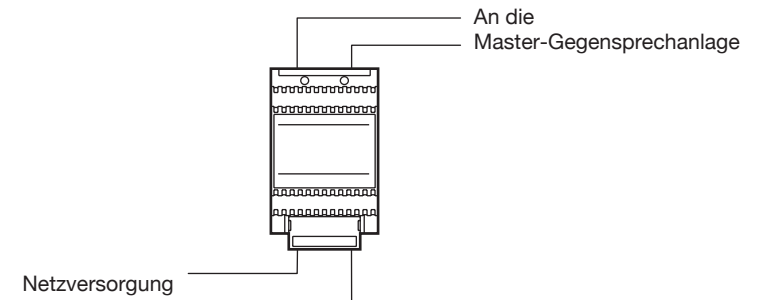


INSTALLATION DES TRANSFORMATORS

Das Gerät muss in einer Schalttafel oder in einem Schränkchen installiert werden.



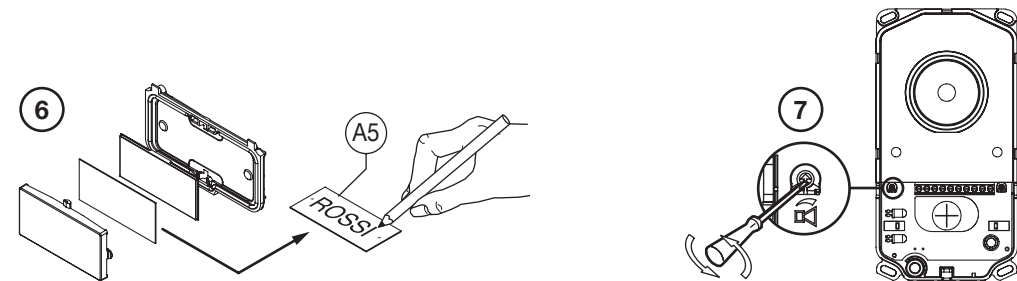
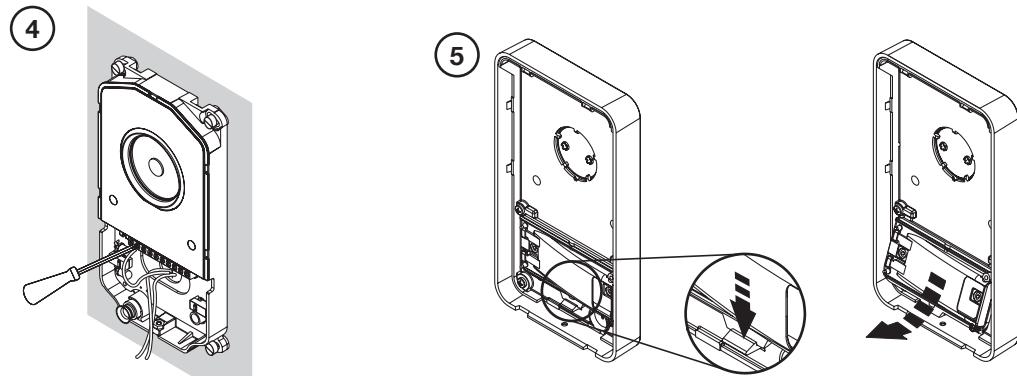
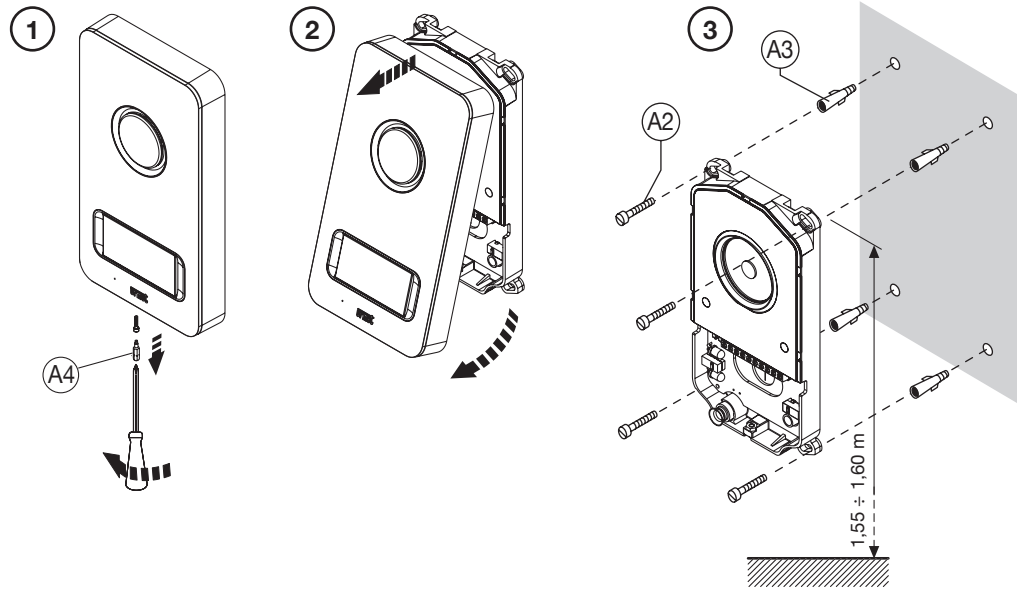
ANSCHLUSS DES NETZTEILS



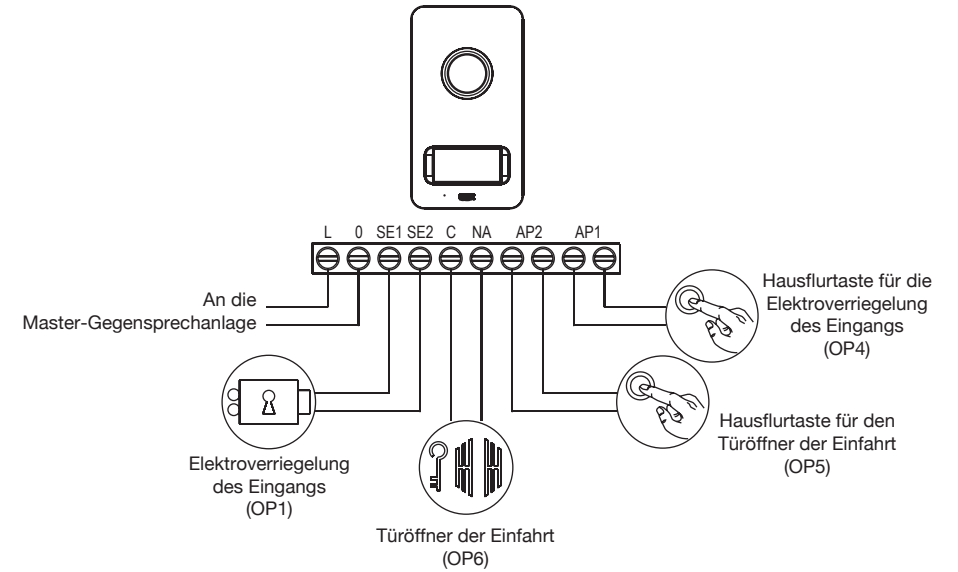
BESCHREIBUNG DER KLEMMEN

- INPUT** Eingang der Netzstromversorgung
- OUTPUT** Ausgang der Stromversorgung für 12Vac Gegensprechanlage

INSTALLATION DER RUF EINHEIT



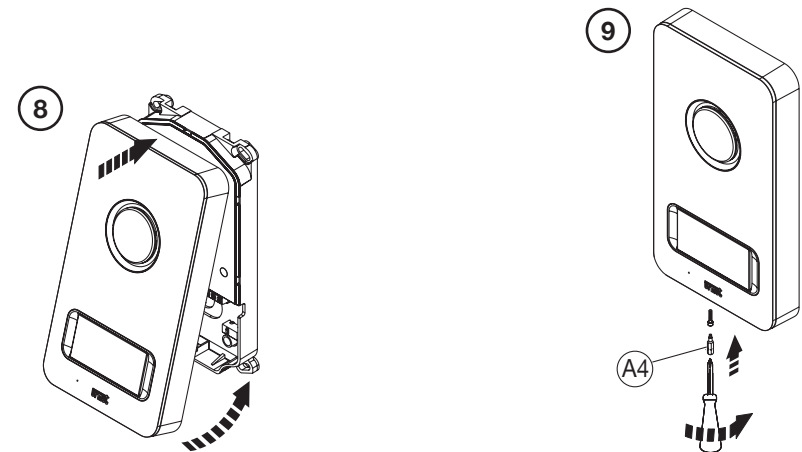
ANSCHLUSS DER RUF EINHEIT



BESCHREIBUNG DER KLEMMEN

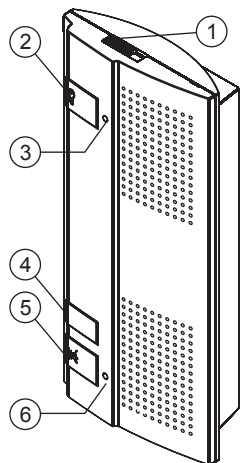
- L } Gesprächsleitung, Stromversorgung und Signale aus der "Master"-Gegensprechanlage
- 0 } Gesprächsleitung, Stromversorgung und Signale aus der "Master"-Gegensprechanlage
- SE1 } Bedienung der Elektroverriegelung des Eingangs (OP1) - maximale Schaltleistung 12V max. 15VA
- SE2 } Bedienung der Elektroverriegelung des Eingangs (OP1) - maximale Schaltleistung 12V max. 15VA
- C } Spannungsfreier Kontakt der Bedienung des Türöffners der Einfahrt (OP6) - maximale Schaltleistung 1A @ 30V
- NA } Spannungsfreier Kontakt der Bedienung des Türöffners der Einfahrt (OP6) - maximale Schaltleistung 1A @ 30V
- AP1 } Klemmpaar für die Hausflurtaste für die Elektroverriegelung des Eingangs (OP4)
- AP2 } Klemmpaar für die Hausflurtaste für den Türöffner der Einfahrt (OP5)

ABSCHLUSS DER INSTALLATION

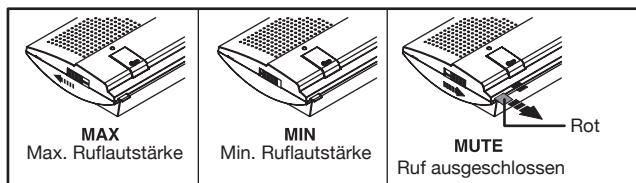


FUNKTIONSWEISE

BESCHREIBUNG DER VORDERSEITE DER GEGENSPRECHANLAGE



1. Schalter zum Einstellen der Ruflautstärke



2. Türöffnertaste des Eingangs
3. LED-Anzeige: Tür offen (nur wenn die Anlage dafür ausgelegt ist)
4. Türöffnertaste der Einfahrt
5. Taste zur Aktivierung/Deaktivierung eines Gesprächs
6. LED-Anzeige: Gesprächsstatus:
 ausgeschaltet: Anlage in Ruhestellung
 durchgehend eingeschaltet: aktives Gespräch (laufendes Gespräch)
 langsame Blinkfolge: Gespräch läuft.
 schnelle Blinkfolge: Anlage besetzt (eine andere Gegensprechanlage ist mit der Rufeinheit verbunden)

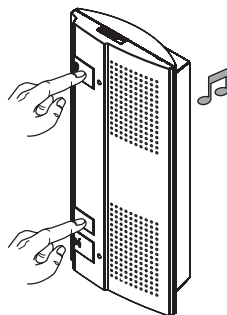
AUSWAHL DER RUFMELODIE

Zur Wahl einer Rufmelodie müssen bei Anlage in Ruhestellung die folgenden Schritte ausgeführt werden:

1. Die Tasten ‚Türöffner Eingang‘ und ‚Türöffner Einfahrt‘ gleichzeitig 1 Sekunde drücken. Die Gegensprechanlage erzeugt den derzeit verwendeten Rufton.
2. Durch Gedrückthalten der Türöffnertaste der Einfahrt, Loslassen und erneutem Betätigen der Türöffnertaste des Eingangs kann der nächste Rufton angehört werden.
3. ertönt der gewünschte Rufton, beide Türöffnertasten loslassen.



Wenn die Tasten nicht gleichzeitig gedrückt werden, kann dies zu einem unbeabsichtigten Öffnen der Türen führen.



ANRUFVERWALTUNG

Bei Betätigen der Anruftaste treten die folgenden Ereignisse ein:

- Die Hintergrundbeleuchtung des Namensschild wird vorübergehend ausgeschaltet;
 - Die Gegensprechanlagen erzeugen den Rufton mit der von Dip-Schalter Nr. 2 definierten Priorität (wenn ein Anruf nicht durch „MUTE“ ausgeschlossen wurde);
 - Die blaue Led beginnt auf allen Gegensprechanlagen zu blinken;
- Innerhalb von 3 Minuten nach dem Anruf kann der Benutzer das Gespräch aktivieren und die Unterhaltung mit dem Anrufer beginnen. Im „Freihand“-Modus muss zum Aktivieren des Gesprächs die -Taste kurz betätigt werden, während im „Tastenbetätigungs“-Modus die -Taste betätigt und gedrückt gehalten werden muss.

Wenn das Gespräch aktiviert ist, treten folgenden Ereignisse ein:

- Die Hintergrundbeleuchtung des Namensschildes schaltet sich für die Dauer des Gesprächs aus;
- Die blaue Led der Gegensprechanlage auf der das Gespräch aktiviert worden war leuchtet durchgehend auf.
- Die blaue Led der anderen Gegensprechanlagen (falls vorhanden) beginnt schnell zu blinken, um so den Status „besetzt“ anzuzeigen.

Falls der „Freihand“-Modus anliegt, muss zum Beenden des Gesprächs vor Ablauf der drei Minuten, die -Taste kurz betätigt werden, während im „Tastenbetätigungs“-Modus die -Taste losgelassen werden muss.

SELBSTEINSCHALTUNG

Das Gespräch kann jederzeit, auch wenn die Anlage in Ruhestellung ist, von einer der Gegensprechanlagen aktiviert, (anhand des Verfahrens für die verschiedenen Betriebsarten) und die Verbindung mit der Rufeinheit aufgenommen werden.

Wenn das Gespräch aktiviert ist, treten folgenden Ereignisse ein:

- Die Hintergrundbeleuchtung des Namensschildes schaltet sich für die Dauer des Gesprächs aus;
- Die blaue Led der Gegensprechanlage, auf der das Gespräch aktiviert worden war, leuchtet durchgehend auf.
- Die blaue Led der anderen Gegensprechanlagen (falls vorhanden) beginnt schnell zu blinken, um so den Status „besetzt“ anzuzeigen.

AKTIVIERUNG DER ELEKTROVERRIEGELUNG

Die Elektroverriegelung des Eingangs kann jederzeit, auch wenn die Anlage in Ruhestellung ist, durch Betätigen der -Taste aktiviert werden, und der Türöffner der Einfahrt durch Drücken der entsprechenden Taste auf einer der in der Anlage vorhandenen Gegensprechanlagen.

TÜR-OFFEN-MELDUNG

Wenn das System mit den notwendigen Vorkehrungen für diese Funktion (OP7) ausgelegt wurde, leuchtet die rote Led neben der Türöffner-Taste auf, wenn die Tür, auf der sich der Überwachungskontakt befindet, offen ist.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Transformator

Versorgung:	.....230 Vca 50-60 Hz oder 110 Vca 50-60 Hz
Leistung:	..... 12VA
Ausgang der Nebenstelle:	..... 12 Vca 1,1 A
Ohmsche Leistung nach 1 Betriebsstunde:	..... Max. 1,8W
Abmessungen (BxTxH):	..... 54 (3 DIN-Module) x 83 x 58 mm

Gegensprechanlage

Versorgungsspannung:	..... 12Vca
Aufnahme	
für den Anruf:	..... 1 A
In Ruhestellung:	..... 350 mA
Bei aktivem Gespräch:	..... 700 mA
Betriebstemperatur:	..... -5° ÷ +45 C
Max. Luftfeuchtigkeit:	..... 90% rF
Abmessungen (BxTxH):	..... 90 x 38 x 195 mm

Rufeinheit

Abmessungen des Namensschildes:	..... 55 x 25 mm
Beleuchtung der Schilder und Tasten:	..... LED
Grad des Schutzes:	..... IP44 nach IEC 70.1
Betriebstemperatur:	..... -10° ÷ +50°C
Max. Luftfeuchtigkeit:	..... 90% rF
Max. Reichweite des Kontakts C-NA:	..... 1A @ 30V
Max. Reichweite des Kontakts SE1-SE2:	..... 12V Max. 15VA
Abmessungen (BxTxH):	..... 100 x 180 x 25 mm

NOTE LEGATE AGLI SCHEMI / NOTES ON DIAGRAMS
REMARQUES CONCERNANT LES SCHÉMAS / NOTAS REFERIDAS A LOS ESQUEMAS
HINWEISE IN VERBINDUNG MIT DEN PLÄNEN

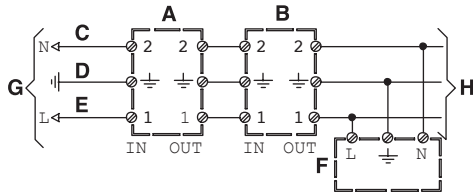
Impianto base
Basic system
Installations de base
Sistema base
Basisanlage

SC101-1511

C1.006 Settare il dip-switch 2 in posizione ON.
Set the dip-switch 2 in ON position.
 Régler le commutateur n. 2 en position ON.
 Configurar il dip-switch 2 en posición ON.
 Die Dip-Schalter 2 in Position ON.

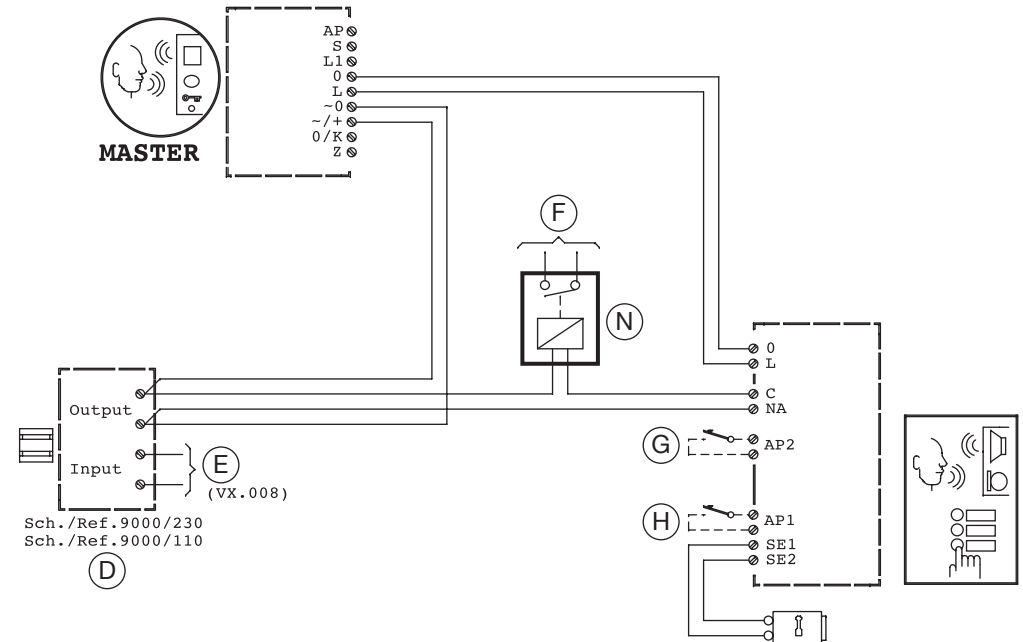
VX.008 Connettere le apparecchiature ad un filtro e a un dispositivo di protezione per la linea d'alimentazione.
Connect the devices to a filter and power line protection device.
 Connecter les appareils à un filtre et à un dispositif de protection pour la ligne d'alimentation.
 Conectar los equipos a un filtro y a un dispositivo de protección para la línea de alimentación.
 Die Geräte an einen Filter oder eine Schutzvorrichtung für die Versorgungsleitung anschließen.

Sch./Ref.1332/85 Sch./Ref.1332/86



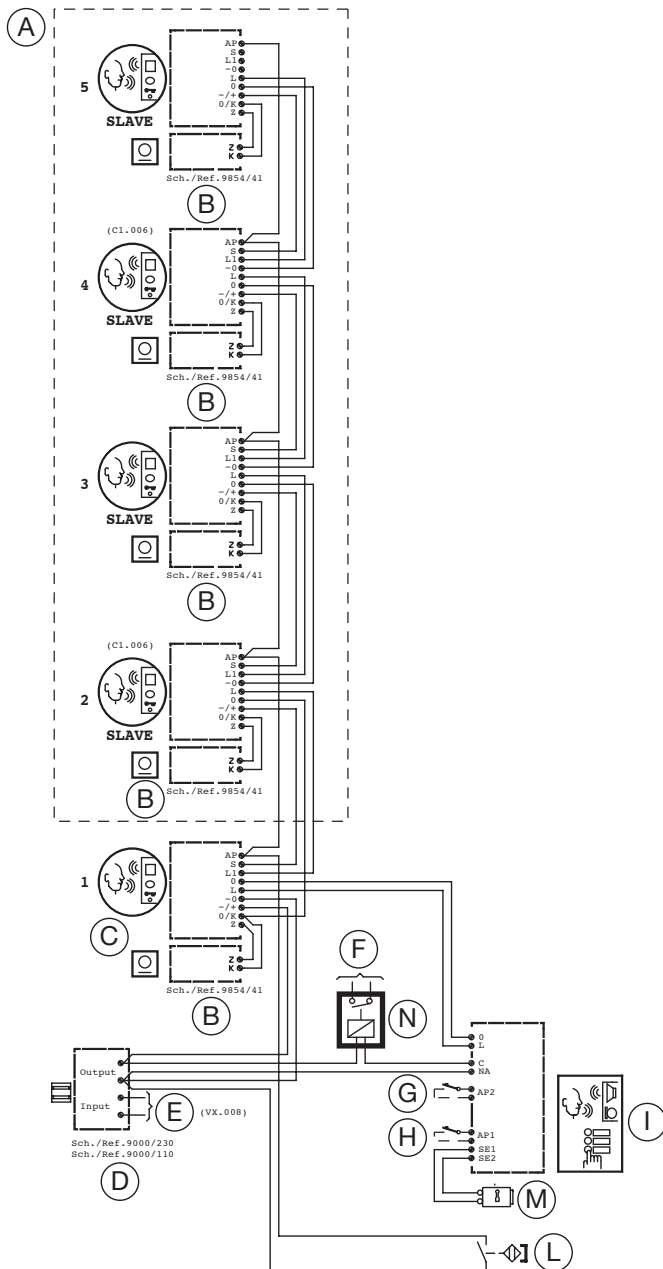
A) Protezione (Neutral) (Step) Rete~
 Protection (Neutre) (Phase) Mains~
 Protección (Neutro) (Fase) Secteur~
 Schutz (Neutral) (Phase) Netz~

B) Filtro (Earth) Utilizzatore H) Linea~
 Filter (Masse) Utilisateur Ligne~
 Filtre (Tierra) Usuario Línea~
 Filter (Erduna) Benutzer Leituna~



Impianto con la massima estensione
System in maximum configuration
Configuration maximale d'installation
Sistema en su configuración máxima
Anlage bei Maximalkonfiguration

SC101-1510



LEGENDA / KEY / LEGENDE / LEYENDA / KURZZEICHEN

- (A) Citofoni supplementari "Slave"
 Sch. 1122/62
 Supplementary "Slave" door phones
 Ref. 1122/62
 Interphones supplémentaires "Esclaves"
 Réf. 1122/62
 Interfonos adicionales "Slave"
 Ref. 1122/62
 Zusätzliche "Slave"-Gegensprechanlagen
 Karte 1122/62
 Bouton hall d'entrée pour commander la serrure électrique piétonne
 Pulsador del vestíbulo para el accionamiento de la cerradura eléctrica para peatones
 Hausflurttaste zur Bedienung der Elektroverriegelung des Eingangs
- (B) Suoneria supplementare
 Supplementary ringer
 Sonnerie supplémentaire
 Timbre adicional
 Zusatzlautwerk
- (C) Citofono Master
 "Master" door phone
 Intérphone "Maste"
 Interfono "Master"
 Gegensprechanlage "Master"
- (D) Trasformatore
 Transformer
 Transformateur
 Transformador
 Transformator
- (E) Linea~
 Line~
 Ligne~
 Línea~
 Leitung~
- (F) Contatto passo carraio
 Garage gate contact
 Contact porte de garage
 Contacto de la puerta de garage
 Garagentor an
- (G) Pulsante androne per azionamento apriporta passo carraio
 Hall button for operating garage gate lock
 Bouton hall d'entrée pour commander l'ouvre-
 porte d'accès véhicules
 Pulsador del vestíbulo para el accionamiento de la apertura de la puerta del pasaje de vehículos
 Hausflurttaste zur Bedienung des Türöffners der Einfahrt
- (H) Pulsante androne per azionamento serratura elettrica pedonale
 Hall button for operating pedestrian electric lock
- (I) Pulsantiera Mod. Mikra
 Mikra panel
 Clavier mod. Mikra
 Teclado Mod. Mikra
 Tastenfeld Mod. Mikra
- (L) Sensore porta aperta
 Door open sensor
 Capteur de porte ouverte
 Sensor de puerta abierta
 Tür-offen-Sensor
- (M) Serratura elettrica
 Electric lock
 Serrure électrique
 Cerradura eléctrica
 Elektroverriegelung
- (N) Dispositivo per attivazione apriporta passo carraio
 Garage gate lock activation device
 Dispositif d'activation ouvre-porte d'accès véhicules
 Dispositivo para la activación de la apertura de la puerta del pasaje de vehículos
 Vorrichtung zur Türöffneraktivierung der Einfahrt

DS 1122-004A

URMET S.p.A.
10154 TORINO (ITALY)
VIA BOLOGNA 188/C
Telef. +39 011.24.00.000 (RIC. AUT.)
Fax +39 011.24.00.300 - 323



LBT 8574

Area tecnica
servizio clienti +39 011.23.39.810
<http://www.urmetdomus.com>
e-mail: info@urmetdomus.it

Fabbricato da Urmel Electronics Limited
(azienda del gruppo Urmel) - Made in P.R.C.
Manufactured by Urmel Electronics Limited
(an Urmel group company) - Made in P.R.C.